

AWK BW | Julia Neff | Schulstraße 1 | 72221 Oberschwandorf

Per Mail: wrrl@rpt.bwl.de

Regierungspräsidium Tübingen

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

AWK Geschäftsstelle
Geschäftsführerin Julia Neff
Schulstraße 1 | 72221 Oberschwandorf
Tel. 0 74 56 / 264 04 60 | Fax 0 74 56 / 49 99 53 09
julia.neff@wasserkraft.org

Pressesprecher
Julian Aicher
Tel. 0 75 61 / 705 77
julian.aicher@wasserkraft.org

Präsident
Mdl Karl-Wilhelm Röhm
Gomadingen

Mitgliedsnummer	Bearbeiter	Sonstiges	Datum	Vorstand
--	Julia Neff	Beteiligung zur WRRL 2020	31.05.2020	Vorsitzender Dr. Axel Berg München

Öffentlichkeitsbeteiligung zum 3. Bewirtschaftungszyklus in der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Baden-Württemberg – Allgemeine Stellungnahme der AWK BW

Stv. Vorsitzende
Iracema Kramer
Forbach

Schatzmeisterin
Gabriele Eckert-Eselen
Karlsruhe

Sehr geehrte Damen und Herren,

Josef Dennenmoser
Uttenhofen

wir bedanken uns sehr herzlich für die Beteiligungsmöglichkeit zum Kommentieren der Maßnahmen für den dritten Bewirtschaftungszyklus in der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) in Baden-Württemberg (BW).

Roland Endreß
Hardthausen

Im Folgenden möchten wir die Probleme, die wir bei der Beteiligungsmöglichkeit und der Ausarbeitung der Umsetzung der WRRL in BW sehen, zusammenfassen und unsere Änderungsvorschläge vorstellen. Für einen besseren Überblick haben wir die einzelnen Punkte mit Bullet-Points versehen:

Helmut Krieg
Volkertshausen

Michael Kromer
Vöhrenbach

- Die Einführung einer dritten Kategorie „in Umsetzung“ (neben „geplant“ und „umgesetzt“) wäre sinnvoll und könnte dabei helfen den aktuellen Stand realistischer wiederzugeben

Julia Neff
Oberschwandorf

Martin Renn
Ehingen

- Im Rahmen des Monitoringberichtes erachten wir es für sehr sinnvoll, die bereits durchgeführten Maßnahmen zur Durchgängigkeit in Bezug auf Art der Maßnahme und Höhe der Kosten in private und öffentliche Maßnahmenträger zu unterscheiden

Beirat

Dr. Fritz Kemmler
Metzingen

- Im Rahmen des Monitorings wäre auch eine Karte bereits umgesetzter Maßnahmen zur Durchgängigkeit äußerst sinnvoll und würde den Fortschritt durch bereits erfolgte Bemühungen aufzeigen

Brigitte Reitter
Berlin

Elmar Reitter
Rechtenstein

Siegmond Schäfer
Karlsdorf-Neuthard

Wolfgang Strasser
Balingen

- Als Verband sind wir sehr an Best Practice Beispielen interessiert. Wir beobachten, dass bei unseren Mitgliedern häufig teure und langwierige Umplanungen erforderlich sind. Eine Art „Atlas“, der die vielfältigen Möglichkeiten die umgesetzt wurden, aufzeigt und von dem unsere Mitglieder lernen könnten, würden wir sehr begrüßen.
- Warum werden hier ausschließlich Querbauwerke und Kläranlagen – nur innerhalb der Maßnahmenkulisse Phosphor dargestellt? Dies verzerrt das Bild, das im “Report from the Commission to the European Parliament and the Council - 2nd River Basin Management Plans – Member State: Germany Monitoring” vom 26.2.2019 dargestellt wird und zeigt nicht die ursächlichen Gründe für das Nicht-Erreichen der Ziele:
 - S. 33: “Rivers were reported to be affected by the highest number of significant pressure categories (53) with the most significant being diffuse agriculture (65 % of river water bodies affected), diffuse atmospheric deposition (61 %), pressures arising from the physical alteration of channel/bed/riparian area/shore because of agriculture (39 %) and because of flood protection (31 %)”
 - S. 36: „The most widespread and significant impact on surface water bodies reported in Germany in the second RBMPs is chemical pollution.“
 - S. 105: “The main water use for which river water bodies are designated as heavily modified water bodies is agricultural land drainage in all 10 RBDs except one (Danube).”
 - S.150: “In many cases, the reduction in hydromorphological pressures between 2015 and 2021 is not yet known, and indicator values are not provided.”
- Wurde an ausgewiesenen Abstürzen geprüft, ob Wasserkraftanlagen (inkl. Fischauf- und -abstieg; also durchgängig) möglich sind, wie laut § 35 (3) WHG vorgesehen?

Falls Sie noch Rückfragen haben stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Julia Neff
Geschäftsführerin